

16.06.2014 - 12:44 Uhr

KfW IPEX-Bank stellt erste Finanzierung in Renminbi

Main (ots) -

- Erweiterung der chinesischen Produktionsstandorte der BSH GmbH
- Unterstützung der Exportwirtschaft: Deutsche und europäische Exporte im Wert von 15,5 Mio. EUR

Die KfW IPEX-Bank übernimmt die Finanzierung von deutschen und europäischen Exporten zur Erweiterung der chinesischen Produktionsstandorte der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH. Die entsprechenden Verträge wurden am 28.05.2014 unterzeichnet. Das Darlehen von 100 Mio. Renminbi (umgerechnet ca. 12 Mio. EUR) mit einer Laufzeit von fünf Jahren ist die erste Finanzierung der Bank in chinesischer Währung.

Die deutschen und europäischen Lieferungen im Wert von rund 15,5 Mio. EUR sind ein substanzieller Teil der Erweiterung der Produktionsstandorte. Zehn deutsche und zwei italienische mittelständische Unternehmen liefern Anlagen und Prüftechnologien. Unter den Exporteuren befinden sich unter anderem die Kiefel GmbH aus dem bayerischen Freilassing, die Feutron Klimasimulation GmbH aus dem thüringischen Langenwetzendorf sowie die Elabo GmbH aus Crailsheim in Baden-Württemberg.

"Diese Finanzierung ist von hoher Bedeutung für die KfW IPEX-Bank" kommentiert Markus Scheer, zuständiger Geschäftsführer den Geschäftsabschluss "Das Darlehen ist unsere erste Finanzierung in Renminbi und somit eine Pilot-Transaktion für die Bank. Zum anderen begleiten wir unseren Geschäftspartner BSH bei seiner Internationalisierung und stärken durch die Finanzierung deutscher und europäischer Lieferungen die Exportwirtschaft."

Die BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 10,5 Mrd. Euro im Jahr 2013 und ca. 50.000 Mitarbeitern der größte Hausgerätehersteller in Europa und gehört zu den weltweit führenden Unternehmen der Branche. Der Konzern produziert in 41 Fabriken und ist mit über 80 Gesellschaften in 47 Ländern vertreten. Die Produktionsstandorte der BSH befinden sich überwiegend in Europa wo auch der Umsatzschwerpunkt des Konzerns liegt. Die Produktion in China bedient den lokalen Markt.

Über die KfW IPEX-Bank

Die KfW IPEX-Bank verantwortet innerhalb der KfW Bankengruppe die internationale Projekt- und Exportfinanzierung. Ihre Aufgabe, Finanzierungen im Interesse der deutschen und europäischen Wirtschaft bereitzustellen, leitet sich aus dem gesetzlichen Auftrag der KfW ab. Die KfW IPEX-Bank bietet mittel- und langfristige Finanzierungen zur Unterstützung der industriellen Sektoren in der Exportwirtschaft, zur Entwicklung der wirtschaftlichen und sozialen Infrastruktur sowie für Umwelt- und Klimaschutzprojekte an. Sie wird als rechtlich selbständiges Konzernunternehmen geführt, trägt maßgeblich zum Förderauftrag der KfW bei und ist in den wichtigsten Wirtschafts- und Finanzzentren der Welt vertreten.

Kontakt:

KfW IPEX-Bank GmbH, Palmengartenstraße 5-9, 60325 Frankfurt
Pressestelle: Dela Strumpf,
E-Mail: dela.strumpf@kfw.de
Tel. 069 7431 2984, Fax: 069 7431-9409, E-Mail:
info@kfw-ipex-bank.de,
Internet: www.kfw-ipex-bank.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053568/100757658> abgerufen werden.